



Datum: 07.08.2023

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Bezirksausschuss Schmallenberg			
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: II	Amt: Amt für Bildung, Kultur und Sport/Archiv	Sachbearb.: Herr Keske
-----------------	--	---------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	II	III
Finanzabteilung					
Amt für Bildung, Kultur und Sport					
Gebäudemanagement					

TOP: Anbringung kommunaler Wappen an das Rathaus

Produktgruppe: 25.01 Heimatpflege und Kulturförderung, Museen

1. Beschlussvorschlag:

- a) Der Bezirksausschuss Schmallenberg nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.
- b) Der Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur beschließt die in der Vorlage beschriebene Anbringung kommunaler Wappen am Rathaus. Die Verwaltung wird beauftragt, die nötigen Schritte zu veranlassen.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:		Produkt:		Verbuchung:			
Ca. 5.000 €	Nr.	25.01.01		☒ Ergebnisplan ☐ Finanzplan	Konto:	Jahr:	
	Text	Heimatspflege und Kulturförderung			52110	2024	
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme:						
☐ Mittel stehen zur Verfügung ☒ Mittel stehen nicht bzw. nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung Deckungsvorschlag: Haushaltsplanung 2024				Auswirkungen auf Folgejahre:			
				Abschreibungsaufwand:		NKF-Nutzungsdauer (Jahre):	
				€			

3. Sachverhalt und Begründung:

Mit Schreiben vom 5. Oktober 2022 schlug der ehem. Ortsheimatpfleger Herr Voß der Stadtverwaltung vor, einen Wappenturm mit den 12 Wappen der ehemaligen Schmallerberger Gemeinden, am Rathaus, anbringen zu lassen. Dies würde den historischen Stadtrundgang ideal ergänzen. Die Verwaltung befürwortet diese Idee und schlägt vor, das Projekt im Zuge des 50-jährigen Jubiläums der Kommunalen Neugliederung im Jahre 2025 umzusetzen.

Bei den ehemaligen Gemeinden handelt es sich um: Berghausen, Bödefeld-Freiheit, Bödefeld-Land, Dorlar, Fleckenberg, Fredeburg, Grafschaft, Oberkirchen, Rarbach, Schmallerberg, Wormbach sowie Teilen der ehemaligen Gemeinde Lenne. Von den historischen Verwaltungsstrukturen ist angedacht die Wappen des ehemaligen Kreises Meschede, des Amtes Schmallerberg und des Herzogtums Westfalen anzubringen. Das Amt Fredeburg hatte kein Wappen geführt. Weiter ist vorgesehen, von den aktuellen Verwaltungsstrukturen die Wappen der Stadt Schmallerberg, des Hochsauerlandkreises, des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bundesrepublik Deutschland anzubringen. Entgegen der Bezeichnung als „Wappenturm“ handelt es sich dabei um kein eigenständiges Gebäude. Die Wappen sind vielmehr an der rechten Seite des Rathaus Altbaus geplant (siehe Anlage). Die Wappen sollen farbig auf Glasplatten im Format DIN A 3 gedruckt und mit rostfreien Edelstahlbolzen montiert werden. Vergleichbar sind diese mit anderen Hinweisschildern, welche im historischen Stadtkern hängen. Darüber hinaus ist geplant, eine Hinweistafel an der Seite zu montieren, die anhand einer Karte verdeutlicht, welche Ortsteile zu welchen Gemeinden gehört haben.

Nach Kostenabfragen würde sich der Druck der Wappen (inklusive des Materials) auf knapp 2.800 € belaufen, die Montage würde zusätzlich etwas mehr als 900 € kosten. Da nicht alle Wappen aktuell in einer hochauflösenden Qualität vorliegen, sollen diese zuvor von einem Grafikdesignbüro aufgewertet werden. Eine Preisanfrage hat ergeben, dass dafür Kosten in Höhe von ca. 600 € entstehen würden. Für den Haushalt 2024 sind 5.000 € für das gesamte Vorhaben beantragt. Die gesamten Dienstleistungen, bis hin zur Anbringung, sollen im Jahr 2024 erfolgen.